

# 'Frédéric Reverdy' Côtes du Rhône Village Plan de Dieu 2019

Ferraton Père & Fils



Klassisches Rhône-Glück zum Bestpreis! Ein Plan de Dieu zum Träumen. Und auch die Bewertungen verleiten zum Schwärmen, denn 2x 91 Punkte sind in dieser Preislige eine echte Rarität!

Weintyp	<b>Rotwein</b>
Produzent	<b>Ferraton Père &amp; Fils</b>
Region	<b>Rhône</b>
Rebsorte(n)	<b>Grenache Syrah</b>
Geschmack	<b>trocken</b>
Trinktemperatur	<b>16-18 °C</b>
Alkoholgehalt	<b>15 %</b>
Reifepotenzial	<b>bis 2025</b>
Ausbau	<b>Edelstahltank</b>
Nettofüllmenge (in Liter)	<b>0,75</b>



**Wine in Black**

ONLINE. PREMIUM. WINE

## Awards

### 91/100 Punkte Robert Parker's Wine Advocate

"The 2019 Cotes du Rhone Villages Plan de Dieu is everything a good example from the region should be. It's fruity and direct without being simple, showing notes of red raspberries, sun-warmed stones and just hints of garrigue and dark chocolate. It's full-bodied and rich without being jammy. It even shows decent length and silky tannins on the finish. Nicely done!" - Joe Czerwinski

### 91/100 Punkte Jeb Dunnock

"More elegant notes of kirsch liqueur, spring flowers, peppery garrigue, and Provençal spice emerge from the 2019 Côtes du Rhône Villages Plan De Dieu. Medium to full-bodied on the palate, it has a wonderful sense of elegance, silky tannins, and a great finish. This is beautifully done."

## Wine in Black-Bewertung: 91 P

Nur wenige Gemeinden innerhalb der Appellation Côtes du Rhône Villages dürfen ihren Namen auf das Etikett setzen. Plan de Dieu ist eine von ihnen. Und die Weine sind herrlich typisch für die südliche Rhône: konzentriert, dicht, würzig und voller Aromen, die an dunkle Früchte und die umliegende Buschlandschaft aus mediterranen Garrigue-Kräutern erinnern.

Auch Ferraton Père & Fils besitzen hier Rebflächen und ihr Plan de Dieu ist eine Hommage an die südfranzösische Region. Ferratons Önologe Damien Brisset gehört zu den großen Terroir-Flüsterern, verdiente er sich doch seine ersten Sporen bei so berühmten Weingütern wie Château Latour und Cheval Blanc im Bordeaux. Mit präzisiertem Know-how sorgt Damien dafür, dass die Weine von Ferraton Père & Fils überall auf der Welt ob ihres eigenständigen Charakters Begeisterung hervorrufen. So auch mit dem 'Frédéric Reverdy' 2019, einer prachtvollen, authentischen Rhône-Cuvée aus Grenache und Syrah. Wie schafft man es nur, für so kleines Geld, so gute Weine zu erzeugen? Ausgezeichnet mit je starken 91 Punkten von Robert Parker's Wine Advocate und Südfrankreich-Experten Jeb Dunnock. Der Inbegriff eines richtig guten Plan de Dieu!

## Tasting Note

Herrlich schon das intensive Purpurrot mit rubinroten Reflexen im Glas. Das Bouquet wunderbar komplex, saftig und dicht, es steigt ein feiner Duft nach reifen Waldbrombeeren, Schwarzen Johannisbeere und Himbeeren auf, begleitet von Veilchen- und Garrigue-Noten und einem Hauch Pfeffer und Lakritz. Am Gaumen straff und wohlstrukturiert, die saftig-reife Frucht und Kräuterwürze großartig ausbalanciert, alles prächtig zusammengehalten von feinen Tanninen. Das Finale ebenso beeindruckend wie lang anhaltend.

## Passt zu

Dazu passen geschmortes Rindfleisch, Wildgerichte, Pasta mit würzigen Saucen oder Ziegenkäse.

## Weingut

Zwischen den berühmten Appellationen Hermitage, Crozes-Hermitage und Saint-Joseph liegt das Weingut Ferraton Père & Fils im Herzen des nördlichen Rhône-Tals. 1964 von Jean Orëns Ferraton gegründet, hat im Jahr 1998 mit Samuel Ferraton die vierte Generation die Geschicke des Familienbetriebs übernommen. Der neue Chef zögerte nicht lange, sondern fing direkt an, seine Vision umzusetzen: absolute Terroir-Weine zu machen. Dementsprechend verbannte er zunächst alle Chemikalien aus seinen Parzellen und sorgte für einen gesunden Boden. Ferraton Père & Fils ist im Besitz von Parzellen in den berühmtesten Appellationen und Lagen des Rhône-Tals. Und zwar im Norden wie im Süden. Hermitage, Crozes-Hermitage und Condrieu sind dabei ebenso vertreten wie Côte-Rôtie oder Châteauneuf-du-Pape. Hauptrebsorte ist Syrah, aber es werden alle Rhône-typischen Trauben kultiviert.

2004 holte Samuel Ferraton den Önologen Gregory Viennois an Bord, der zuvor beim legendären Stephane Derenoncourt im Bordeaux tätig war. Viennois setzte eine sehr strenge Ertragsreduktion bei Ferraton Père & Fils durch. Dadurch gewannen die Weine enorm an Qualität. Schnell wurde der Name Ferraton in einem Atemzug mit Guigal, Chapoutier und Tardieu genannt - den absoluten Rhône-Giganten. Daran änderte sich auch nichts, als 2011 der Önologe Damien Brisset das Ruder von Viennois übernahm. Brisset verdiente sich seine ersten Sporen bei so berühmten Weingütern wie Château Latour und Cheval Blanc im Bordeaux. Auch er gehört zu den großen Terroir-Flüsterern und sorgt dafür, dass die Weine

von Ferraton Père & Fils überall auf der Welt ob ihres eigenständigen Charakters Begeisterung hervorrufen.

## **Vinifikation**

Der 'Frédéric Reverdy' Côtes du Rhône Village Plan de Dieu 2019 ist eine Cuvée aus Syrah (50 %) und Grenache (50 %). Das Terroir der Dorflage Plan de Dieu ist von Schwemmlandterrassen auf 80 bis 150 Meter Höhe geprägt. Nach der Handlese wurden die Trauben entrappt, gequetscht und temperaturkontrolliert in Betontanks vinifiziert, bevor der Wein auf die Flasche gezogen wurde.